



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/**

**Canisius, Petrus**

**Dillingen, 1599**

**VD16 M 1284**

6 b Leonhard Abt in Bayerland.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-41449**

fers / vnd der H. Frawen Elisabeth Ehegemahel war.  
Mit ihm redet der Engel Gabriel im Tempel zu Jeru-  
salem: Er lobet **GOTT** / als ihm Johannes in seinem  
hohen Alter geborn / war vnsträfflich vor der Welt / vnd  
gerecht vor **GOTT** / nach S. Luce zeugnuß. Sein Luce 1.  
Leib rühret sekund zu Benedig in S. Zacharie Kloster.

Item in der Statt Terracina in Campanien / der  
Geburtstag der H. Marterer / Felicis des Priesters /  
vnd Eusebij des Münchs. Als Eusebius die heyligen  
Marterer Julianum vnd Cesarium ( von welchen am  
ersten tag dis Monats ) begrübe / vnd vil zu Christi-  
chem Glauben beköhret / welche der Priester Felix tauf-  
set / wurden sie bald gefangen / vnd für das Gerichte ge-  
führt / aber nit überwunden / volgends ins Gefencknuß Anno Dñi  
270.  
geleget / vnd dieselbe nacht / da sie den Abgöttern nicht  
opffern wolten / in der Gefencknuß enthaupt / zur zeit des  
Kaysers Claudij.

Item in Areltanenser Landschaft des heyligen  
Priesters Lethi.

Item zu Trier des heyligen Bischoffs vnd Reich-  
tigers Sibicij.

Item in Singonenser Landschaft / in dem Kloster  
Clareuall / wirdt heut herrliche gedächenuß gehalten des  
heyligen Irländischen Patriarchen Malachie / von wel-  
chem am andern tag dis Monats gemeldet ist.

b viij. Idus Nouembris.

### Der VI. Tag im Wintermonat.

**I**n der Statt Tunis in Aphyica gelegen / ist heut  
der Geburtstag des heyligen Felicis / bey wel-  
ches Et iiij



## November

liches Fest auch S. Augustinus gepredigt hat/ welches vmb Christi willen gefangen ward. Als aber der Pfleger ihn zustrecken verzogte/ gab er GOTTE mit Gebett seinen Geist auff.

Anno Dñi  
570.

Item des heyligen Münchs Felteis/ welcher inn dem Kloster Fundensi mit vilen Tugendten vnd Wunderzeichen geleuchtet.

Item in der Orientalischen Statt Theopoli/ der heyligen zehen Martirer / welsche vnder den Saracenen vmb Christi bekantnuß willen gecreuziget seind worden.

Item in Phrigia des H. Attici.

Item (als etliche wollen) des heyligen Melanij Bischoffs zu Redonis / von welchem oben am sechsten tag Jenners.

Item die widerbringung des Hailthumbs S. Sileni/ in dem Kloster Cella geschehen.

Item in Turoner Landschaft des heyligen Reichigers Lupantis.

Item in dem Flecken Lemouicensi inn Aquitania gelegen/ die begräbnuß des heyligen Abts vnd Bischöfers Leonhardi/ von Edlen Eltern in Frankreich geboren/ von dem König Clodoueo auß dem Lauff gehalten/ von dem H. Bischoff Remigio getaufft vnnnd mit hailfamen Künften vnderwisen / diser erlangt von dem König/ daß alle die Gefangene die er besüchet/ loß wurden/ hett auch die gnad / allerley Krancken gesunde zumachen. Als ihn aber der König zum Bischoff machen wolt/ flohe er in Aquitanien/ beköhret mit Predigen vil Volcks auff dem weg / vnnnd blib daselbst mit zweyen Gesellen in einem Wald: Erlöset auch mit seinem Gebett die Königin auß den Kindtstöhen / bawet im selben



selben Wald ein Kloster/ sambt etzlichen Jünger/ vnd da ihnen in der nähe Wasser gebracht/ bracht er in Gottes Namen ein Brunnen herfür. Sein Bruder Liebhardus/ ward lange zeit sein anhängen vnd weg gefert/ schaideten sich aber bey Vitiens an dem fluß Elger/ da selbst Liebhardus der Welt gestorben/ Gott vñ im selb Anno Dñi  
500.  
allein Einsidlich lebet. Aber Leonardus/ nach dem er in Christi Weingarten treulich gearbeitet/ vnd sein Gottseligs leben mit vil vnd grossen Wunderzaichen bewehret hett/ verschid er im feiden/ vnd ward in vnser lieben Frauen Kirchen (welche er gebawen) begraben. Da aber seine Jünger seinen heyligen Leib an ein ander ort führen wolten/ sahen sie die ganz Landschaft mit Schnee bedeckt/ außgenommen den ort/ an welchem der Mann Gottes sein rühe erwöhlet.

Item in Berger Landschaft/ in dem Kloster Vorromholt/ die Begräbnus des heyligen Abts Winoci des herrlichen Beichtigers Christi/ dessen Leben voller Tugenten vnd Wunderzaichen erschienen: achtets für ein groß/ seinen vnderthanen Brüdern zudienen/ dieweil er wisset/ das Christus nicht kommen war/ das man ihm diene/ sonder das er diene/ vnd was andere scheuhet als ein schweres vnd hartes ding/ das scheuhet er sich nicht ohn widersprechen/ vnd verdus anzunehmen/ wiewol er mit Königlichem Adel/ vnd Ebtischer würdigkeit begabt. Hat ein Mühle gebawen/ vnd dieselb zu seiner Bruder vnd der Armen auß lange zeit mit eignen händen getrieben.

Item zu Fauens in Welschland des heyligen Bischoffs vnd Beichtigers Emiltiani/ der auß Schotland/ darinn er geboren/ ein gaisliche farth gen Rom het/ vnd im widerkommen in der Statt Fauens sein  
Et v leben



## November

leben seliglich vollendet. Ward also von den Burgern daselbst herlich begraben / vnd nach seinem absterben erleuchtet ihn **G D T T** mit vilen Wunderzeichen. Diser wirdt auch von etlichen am 12. Tag dieses Monats feyerlich gehalten / wie er dann auch daselbst gesezt wirdt.

Anno Dñi  
638.

Item des heyligen Barcinonensischen Bischoffs Seueri / einer auß den sibenzig Bischoffen / so die Gotischen Gesez in Hispania gemacht haben / welchem die Barbarischen Gothen / so zu Cathalonia wohnten / ein Nagel in das Haupt schlügen / vnd also mit der Marterkron kröneten.

Item selige gedächtnuß Christine von Stummel / zu Nydeck / im Gülcher Herzogthumb rhäende.

c vij. Idus Nouembris.

## Der VII. Tag im Wintermonat.

Anno Dñi  
300.

**A**lexandria ist heut der Tag des heyligen Bischoffs Achille / welcher nit allein war ein Jünger des heyligen Bischoffs derselben Statt vnd Marterers Petri / von welchem hernach am 25. Tag dis Monats / sonder auch sich fürtrefflich inn Weißheit / Glauben / Wandel vnd Sitten erzaigete.

Anno Dñi  
540.

Item in der Statt Perusa in Italia gelegen / der Geburtstag des heyligen Bischoffs Herculani / welches Leib nach seiner enthauptung / am vierzigsten tag mit dem Haupt also verainigt funden ward / als wann kein Schwerdt denselben zuvor angerührt hett / wie S. Gregorius schreibt.

Lib. 3. Dialog.

Item